

MEDIENMITTEILUNG

Kontakt: Matthias Lüfkens
Senior Media Manager
Tel.: +41 (0)22 869 1424
Fax: +41 (0)22 869 1394
matthias.luefkens@weforum.org
www.weforum.org



COMMITTED TO
IMPROVING THE STATE
OF THE WORLD

Kontakt für den TECHNOLOGY PIONEER:

EnOcean GmbH
Andreas Schneider
Kolpingring 18a
D-82041 Oberhaching
Tel.: 089-673 46 89-35
Fax: 089-673 46 89-55
E-Mail: andreas.schneider@enocean.com

WORLD ECONOMIC FORUM GIBT „TECHNOLOGY PIONEERS 2006“ BEKANNT – EnOcean GmbH UNTER DEN PREISTRÄGERN

München, 5. Dezember 2005 – Das World Economic Forum gab heute die Namen von 36 visionären Unternehmen bekannt, die mit dem Titel „Technology Pioneer 2006“ ausgezeichnet wurden. Einer der diesjährigen Technology Pioneers ist die im bayerischen Oberhaching beheimatete EnOcean GmbH.

Um sich als Technologiepionier zu qualifizieren, muss ein Unternehmen in einer der Kategorien Energie, Biotechnologie/Gesundheit oder Informationstechnik besonders innovative Technologien entwickeln. Innovationskraft ist jedoch nicht alleiniges Auswahlkriterium; vielmehr kommt es darauf an, ob diese Entwicklungen das Potenzial besitzen, Wirtschaft und Gesellschaft nachhaltig zu beeinflussen.

Das Technology Pioneer-Programm wurde entsprechend der Zielsetzung des World Economic Forum – *Improving the State of the World* – im Jahr 2000 ins Leben gerufen, um technischen Fortschritt auf Basis neuer Kriterien zu bewerten. Im Rahmen des Programms, das in strategischer Partnerschaft mit Apax Partners und Deloitte Touche Tohmatsu durchgeführt wird, ermittelt und vernetzt das World Economic Forum Unternehmen, die sich mit der Entwicklung neuer Technologien befassen. Jede technische Innovation, ob groß oder klein, kann zu einer Veränderung und Verbesserung der Welt beitragen. Daher sieht das World Economic Forum seine Aufgabe darin, die technische Entwicklung zu beobachten, Innovationen öffentlich bekannt zu machen und ihre sozialen Auswirkungen zu untersuchen.

„Die von unseren Technologiepionieren konzipierten kreativen Innovationen halten in der Praxis, was sie versprechen: Sie bergen nämlich das Potenzial, Wirtschaft und Gesellschaft nachhaltig zu verändern“, sagt Peter Torreale, Managing Director des World Economic Forum. „Als globales Forum zur Förderung von Wissensaustausch trägt die Technology Pioneer Community entscheidend zu diesem Dialog und zur Mission unseres Forums bei.“

Die EnOcean GmbH wurde im Oktober 2001 als Spin-off der Siemens AG gegründet. Das Gründerteam besteht aus fünf erfahrenen ehemaligen Siemens-Managern und wird angeführt von Geschäftsführer Markus Brehler. EnOceans Mission klingt einfach: Das Unternehmen will neue Wege finden, bisher ungenutzte Energie nutzbar zu machen. Möglich wird dies durch wartungsfreie, batteriefreie Funksensoren, die Prozessenergie in elektrische Energie umwandeln und auf diese Weise Signale zuverlässig und besonders kostengünstig übertragen können. Unter dem Qualitätssiegel „enabled by EnOcean“ unterstützt das Unternehmen Kundenlösungen in Gebäudeautomatisierung, Maschinenbau, Automobiltechnik und auch Medizintechnik.

„Batteriefreie Funksensoren werden in die verschiedensten Bereiche unseres Lebens Einzug halten. Ob zu Hause, im Auto, im Büro oder in unserer kostbaren Freizeit – überall gibt es neue Möglichkeiten, Dinge zu schalten oder Zustände zu erfassen“, erklärt Markus Brehler, Geschäftsführer und Gründer der EnOcean GmbH. „Keine aufwändige Installation, hoch effizienter Umgang mit begrenzten Ressourcen – EnOcean möchte der Welt zeigen, dass sich Komfort und Leistung auch umweltfreundlich und kostengünstig realisieren lassen.“

Jedes Jahr nominieren Mitglieder und Mitarbeiter des World Economic Forum die Kandidaten für den Titel „Technology Pioneer“. Als Auswahlkriterien gelten dabei:

1. *Innovation*. Die Technologie des Unternehmens muss wirklich innovativ sein. Eine bereits eingeführte Lösung, die lediglich in neuer Version oder Verpackung herauskommt, fällt nicht in diese Kategorie. Außerdem sollte das Produkt neueren Datums sein – nicht älter als zwei Jahre – und das Unternehmen sollte maßgeblich in Forschung & Entwicklung investieren.
2. *Wirkungspotenzial*. Die Technologie des Unternehmens muss potenziell in der Lage sein, die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung nachhaltig zu beeinflussen.
3. *Wachstum und Nachhaltigkeit*. Das Unternehmen sollte die Voraussetzungen für langjährige Marktführerschaft mitbringen und detaillierte Pläne zur weiteren Entwicklung und Expansion vorlegen können.
4. *Erfolgsnachweis*. Das Unternehmen muss bereits ein Produkt auf dem Markt haben oder die Wirksamkeit seiner Technologie anhand praktischer Anwendungen nachweisen können. Unternehmen, die sich auf dem Markt noch bedeckt halten oder lediglich ungetestete Ideen oder Modelle vorweisen können, werden nicht berücksichtigt.
5. *Führungsposition*. Das Unternehmen muss über eine visionäre Führung verfügen, die maßgeblich zur Realisierung der Unternehmensziele beiträgt.
6. *Status*. Das Unternehmen darf zum Zeitpunkt der Nominierung kein Mitglied des World Economic Forum sein. Dieses Kriterium gilt für die Muttergesellschaft, d. h. hundertprozentige Tochterfirmen großer Unternehmen sind nicht teilnahmeberechtigt.

Die Endauswahl trifft ein mit führenden Technologieexperten besetzter externer Prüfungsausschuss anhand der oben genannten Kriterien.

EnOcean zeigt heute bereits neuartige Energiewandler, die aus geringen Vibrationen oder Temperaturunterschieden genug Energie für die Funksensorik generieren. Durch die weitere Miniaturisierung der Energiewandler und der dazu gehörenden elektronischen Bauteile erschließt EnOcean völlig neue Einsatzgebiete bei Endkundenprodukten, in der Industrie oder der Medizintechnik. In der Vision von EnOcean wird die Funktechnik künftig in Miniaturschaltern, winzigen drahtlosen Temperatursensoren und Sensormodulen stecken, die zum Beispiel in Maschinenteile eingegossen werden können.

Das Technology Pioneer-Programm schafft ein Netzwerk, in dem sich Unternehmen, die neue Technologien entwickeln, interdisziplinär austauschen können. Im Gegenzug stellt die Technology Pioneer Community dem Forum und seinen Mitgliedern fundiertes Wissen zu einigen der gesellschaftlich wichtigsten technischen Fragestellungen zur Verfügung.

Das **World Economic Forum** (www.weforum.org) mit Sitz in Genf ist eine unabhängige Organisation, die sich zum Ziel gesetzt hat, den Zustand der Welt zu verbessern. Das Forum finanziert sich aus den Mitgliedsbeiträgen von 1.000 der weltweit führenden Unternehmen und vertritt ein auf wirtschaftliches Wachstum und sozialen Fortschritt ausgerichtetes unternehmerisches Handeln. In diesem Sinne werden Partnerschaften zwischen führenden Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Kultur geschaffen und gefördert, die der Sondierung, Diskussion und Weiterentwicklung wichtiger globaler Themen dienen sollen. Das Forum wurde 1971 als Stiftung gegründet, ist unparteiisch, verfolgt gemeinnützige Ziele und ist an keine politischen oder nationalen Interessen gebunden.

Redaktionelle Anmerkungen:

Weitere Informationen zu den diesjährigen Technology Pioneers und den 36 nominierten Unternehmen können im Internet unter www.weforum.org/techpioneers abgerufen werden.

Unter www.pbase.com/forumweb/techpioneers stehen hoch auflösende Fotografien der Geschäftsführer/CEOs der betreffenden Firmen in Druckqualität zum Download bereit.

Das World Economic Forum ist eine unabhängige internationale Organisation, die sich zum Ziel gesetzt hat, den Zustand der Welt zu verbessern und die Zusammenarbeit führender Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Kultur in globalen, regionalen und wirtschaftlichen Fragen zu fördern.

Sitz des 1971 als Stiftung gegründeten World Economic Forum ist Genf. Das Forum ist unparteiisch, verfolgt gemeinnützige Ziele und ist an keine politischen oder nationalen Interessen gebunden. (www.weforum.org)